Pressemitteilung Nr. 02/2023

Über 392.500 Euro für saarländische Kinder in Not

RADIO SALÜ und die Kirchen geben das neue Spendenergebnis für „Sternenregen“ bekannt

Mehr als jedes fünfte Kind im Saarland ist von Armut bedroht. Einer Analyse der Bertelsmann-Stiftung vom 26. Januar 2023 zufolge sind das fast 33.000 Kinder. Betroffen sind vor allem Familien mit vielen Kindern und Kinder von Alleinerziehenden. Hier sind gut 47 Prozent der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren armutsgefährdet. Besonders hoch ist auch der Anteil der Kinder, die mit Grundsicherung aufwachsen. Mitte 2022 waren es im Saarland 19 Prozent, verglichen mit knapp 14 Prozent im bundesweiten Durchschnitt.

Die Hilfsaktion „Sternenregen“ von RADIO SALÜ und den Kirchen konnte auch in 2022 unter dem Motto „Wir sind füreinander da. Jede Spende zählt!“ vielen saarländischen Kindern und ihren Familien in Not helfen. Dank der Spenderinnen und Spender kamen unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Anke Rehlinger 392.542 Euro zusammen.

Dieses Ergebnis ist der aktiven Mithilfe der RADIO SALÜ Hörerinnen und Hörer, die alleine oder im Verein, durch ihre kreativen Aktionen oder als saarländische Unternehmen gespendet haben, zu verdanken. Die Gelder werden dringend benötigt, denn die deutlich gestiegenen Lebenshaltungskosten, kaum mehr bezahlbarer Wohnraum, Jobverlust oder einschneidende Schicksalsschläge bringen immer mehr Familien und Alleinerziehende an den Rand ihrer Existenz.

Anlässlich einer Pressekonferenz am 10. Februar 2023 in der Evangelischen Notkirche am 40er Grab in Saarbrücken überreichten die „Sternenregen“-Verantwortlichen den symbolischen Spendenscheck stellvertretend an Frank Kettern, Direktor des Caritasverbandes Saar-Hochwald e.V.: „Die Aktion „Sternenregen“ ist ein wahres Geschenk für Kinder, die gerade nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Sie ist ein Zeichen für den großen Zusammenhalt im Saarland, weil Privatpersonen, Vereine, Firmen, Politik, Kirchen, Caritas und Diakonie gemeinsam an einem Strang ziehen, um Kindern in Not und deren Familien zu helfen. Durch die Aktion „Sternenregen“ wird der Alltag vieler Kinder im Saarland besser und lebenswerter. Besonders in Krisenzeiten ist diese Art von Hilfe unverzichtbar.“

RADIO SALÜ hatte von Mitte Februar 2021 bis Januar 2022 mit zahlreichen Radiospots und redaktionellen Beiträgen, in denen die von Armut Betroffenen selbst zu Wort kamen, auf die Not im Saarland aufmerksam gemacht. Zudem organisierte der Sender eine Online-Versteigerung von Dingen, die man nicht kaufen kann, wie z.B. den Original Rennanzug von Timo Bernhard, Boxhandschuhe von Profiboxer Jürgen Doberstein, eine Drehorgelsession, eine Kajak-Tour mit dem Wildwasser Kanu-Slalom Weltmeister und Olympiateilnehmer Martin Lang u.v.m.

RADIO SALÜ Geschäftsführer Michael Mezödi: „Seit Beginn der Aktion „Sternenregen“ im Jahr 2004 hat der Verein „RADIO SALÜ Wir helfen e.V.“ bis heute 5.064.009 Euro weitergegeben, um betroffenen Kindern und ihren Familien zu helfen. Dieses Zeichen von

RADIO SALÜ Euro-Radio Saar GmbH · Richard-Wagner-Straße 58-60 · 66111 Saarbrücken · www.salue.de
Unternehmenskommunikation: Ulla Zimmermann · Fon: +49 (681) 93 77 161 · Fax: +49 (681) 93 77 166 · ulla.zimmermann@salue.de

Solidarität der Saarländerinnen und Saarländer für die Schwächeren in unserem Bundesland ist beeindruckend, gerade bei den großen Herausforderungen unserer Zeit. Dafür möchten wir Danke sagen."

Alle eingehenden Spenden werden ohne Abzüge und in voller Höhe durch die Beratungsstellen der kirchlichen Wohlfahrtsorganisationen Caritas und Diakonie verteilt. Jeder Bedarfsfall wird dabei individuell geprüft und die Familien nach Möglichkeit langfristig begleitet. Oftmals kennen die Mitarbeiter von Caritas und Diakonie die betroffenen Kinder und Familien aus ihrer bisherigen Arbeit. Zudem unterhalten sie vielfältige Hilfs- und Beratungsangebote, die weit über finanzielle Hilfe hinausgehen.

Pfarrer Wolfgang Glitt, Vorsitzender des Vereins RADIO SALÜ Wir helfen e.V.: "In jungen Jahren arm sein, darf nicht zur lebenslangen Falle werden. Wir brauchen die jungen Menschen für unsere Gesellschaft, für unsere Wirtschaft. Unser besonderer Dank gilt all denen, die in diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten „Sternenregen" die Treue gehalten und sich mit voller Kraft und Seele für saarländische Familien in Not eingesetzt haben."

Staatssekretärin Bettina Altesleben, Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit, die in Stellvertretung für die Schirmherrin, Ministerpräsidentin Anke Rehlinger, an der Pressekonferenz teilnahm, fügt hinzu: „Das Saarland rückt in schwierigen Zeiten in besonderem Maße zusammen - das zeigt auch die Aktion „Sternenregen" Jahr für Jahr aufs Neue. Insbesondere jetzt, da Energie und Lebensmittel immer teurer werden, sind es die Benachteiligten unserer Gesellschaft, die wir besonders unterstützen müssen. Die saarländische Landesregierung dankt allen Unterstützerinnen und Unterstützern der „Sternenregen"-Aktion für das großartige Engagement für Familien in Not."

Der Verein RADIO SALÜ Wir helfen e.V. wurde im Jahr 2001 gegründet. In den ersten Jahren wurden mit den Spenden Armuts- und Migrationsprojekte unterstützt. Im Jahr 2004 hat RADIO SALÜ Wir helfen e.V. die Aktion „Sternenregen - Hilfe für saarländische Kinder in Not" ins Leben gerufen. Kooperationspartner von RADIO SALÜ sind das Evangelische Rundfunkreferat Saar und die Privatfunkredaktion des Bistums Trier.

Spenden für „Sternenregen" können auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Saarbrücken (IBAN: DE02 5905 0101 0090 0219 99) eingezahlt werden. Das Spendenkonto ist ganzjährig geöffnet.

Informationen zur Verwendung der Spenden, zu Sozialberatungs- und Schuldnerberatungsstellen im Saarland und zu den Spendern und Spendenaktionen gibt es im Internet unter www.salue.de.

Ansprechpartner für den Ablauf der Spendenaktion ist der Vorsitzende des Vereins RADIO SALÜ Wir helfen e.V., Pfarrer Wolfgang Glitt, E-Mail: wglitt@web.de.

Saarbrücken, 10. Februar 2023

Bildunterschrift: v.l.n.r.:
Pfarrer Wolfgang Glitt (Vorsitzender des Vereins RADIO SALÜ Wir helfen e.V.), Staatssekretärin Bettina Altesleben (Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit), Frank Kettern (Direktor des Caritasverbandes Saar-Hochwald e.V.) und Michael Mezödi (Geschäftsführer RADIO SALÜ) / Foto: RADIO SALÜ

RADIO SALÜ Euro-Radio Saar GmbH · Richard-Wagner-Straße 58-60 · 66111 Saarbrücken · www.salue.de
Unternehmenskommunikation: Ulla Zimmermann · Fon: +49 (681) 93 77 161 · Fax: +49 (681) 93 77 166 · ulla.zimmermann@salue.de